

Tagesordnung II Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 14. März 2012

Vorlagen-Nr. 12-V-80-8001

Gesellschaftersituation Exina GmbH

Beschluss Nr. 0080

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zu Kenntnis genommen, dass der Exina e. V. als Gesellschafter aus der Exina GmbH ausgetreten ist und seine Geschäftsanteile den verbleibenden Gesellschaftern zum Erwerb angeboten hat.
2. Die Landeshauptstadt Wiesbaden übernimmt die Geschäftsanteile des Exina e.V. zum Nominalwert im Wege eines Anteilskauf- und Abtretungsvertrags. Der Magistrat (*Dezernat III/ Amt 80 i. V. m. Dezernat II Amt 20*) wird mit der Abwicklung beauftragt.
3. Die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von 9.000 € werden gedeckt aus dem Produkt: 1.15.02.004 (Existenzgründungsförderung).
4. Es wird zu Kenntnis genommen, dass mit dem Erwerb der Geschäftsanteile der Exina e.V. die Landeshauptstadt Wiesbaden zwei Drittel und der Rheingau-Taunus-Kreis ein Drittel der Geschäftsanteile an der Exina GmbH hält.
5. Der Magistrat (Dezernat III/80) wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung ein Geschäftsmodell der Exina GmbH zu entwickeln, das ohne weitere Zuschüsse auskommt und dem Magistrat im Juni 2012 vorzustellen.

(antragsgemäß Magistrat 06.03.2012 BP 0183)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .03.2012

Horschler
Vorsitzender